

Prepay - 04/2020

	Fleet One global allowance	Gültigkeit Tage		Burn Rate units	
Alle Preise € inkl 20% MWST.					
50 unit voucher	€180,00	30	Standard IP / MB	5,00	
250 unit voucher	€840,00	30	voice to Fixed	0,50	
500 unit voucher	€1.620,00	90	Voice to mobile	0,68	
1000 unit voucher	€3.120,00	180	BGAN/ FB	0,50	
1500 unit voucher	€4.500,00	180	Inmarsat	0,50	
5000 unit voucher	€14.400,00	180	Iridium	11,00	
voucher removal	€144,00		Globalstar	8,00	
			Thuraya	5,00	
			SMS	0,50	

Allowance Plans

- 1.) Die monatliche Anfangsgebühr für die SIM-Karte und die monatliche Endgebühr werden unabhängig vom Aktivierungs- oder Deaktivierungsdatum vollständig berechnet. Zur Verdeutlichung wird für Fleet One-SIMs, die am 30. April aktiviert wurden, eine volle monatliche Gebühr für die SIM-Karte für den Monat April berechnet.
- 2.) Coastal Commitment-Pläne können sofort nach Eingang der Anfrage beim Aktivierungsteam aktualisiert werden.
- 3.) Coastal Commitment-Pläne können ohne Gebühr mit einer Frist von mindestens 30 Tagen herabgestuft werden. Downgrades werden basierend auf dem ersten (1.) des nächsten Abrechnungsmonats nach Ablauf der 30-tägigen Kündigungsfrist wirksam. Wenn eine Downgrade-Anfrage am 15. September empfangen wird, wird die Herabstufung am 1. November wirksam.
- 4.) Die Gebühr für die gemeinsame monatliche Zusage und Zulage an der Küste wird für den ersten Monat und Upgrades anteilig berechnet, jedoch nicht für die Kündigung des Gesamtkontos. Zur Verdeutlichung werden die endgültigen Gebühren für die "Shared Monthly Commitment Fee" nicht anteilig berechnet.
- 5.) Alle aktiven Fleet One-SIMs müssen beendet werden, um den gemeinsamen monatlichen Verpflichtungsplan für Coastal Plans zu beenden. Der gemeinsame monatliche Verpflichtungsplan für gestufte Küstengebiete wird nur auf direkten Antrag von A gekündigt
- 6.) Die Coastal Commitment Fee ist eine monatliche Gebühr, die für den Service in Verbindung mit allen auf einem Konto aktivierten Terminals in Rechnung gestellt wird. Die monatliche Gebühr für die SIM-Karte ist eine zusätzliche Gebühr pro SIM-Karte, die monatlich in Rechnung gestellt wird.
- 7.) Die Coastal Commitment Allowances sind Geldzulagen und können für alle Dienste auf allen aktiven Fleet One SIM-Karten verwendet werden. Die implizite IP spiegelt die enthaltene Berechtigung wider, wenn der Client nur die Standard-IP verwendet (auf das nächste MB gerundet).
- 8.) Alle monatlichen Flottengebühren, Zulagen und Durchschnittskosten werden monatlich nachträglich in Rechnung gestellt.
- 9.) Um für den Fleet One Coastal Plan in Frage zu kommen, müssen die folgenden Bedingungen während der gesamten Dienstzeit jederzeit erfüllt sein:
 - (a) Schiffe, die auf Flotten-1-SIMs im Rahmen der geteilten monatlichen Verpflichtungspläne für Küstenstufen bereitgestellt werden, müssen entweder
 - i) kleine Schiffe mit weniger als 500 BRT oder
 - ii) größere Schiffe, die ausschließlich fischen oder Vergnügungsvachten sind.
 - (b) Schiffe müssen über eine Maritime Mobile Security Identity (MMSI) verfügen, die bei der Aktivierung bereitgestellt werden muss.
 - (c) Schiffe müssen den Dienst über ein vom Inmarsat-Typ zugelassenes Fleet One-Terminal erhalten, und
 - (d) "Schiffe" dürfen keine schwimmenden / festen Plattformen oder Rigs sein
- 10.) Auf Anfrage von Inmarsat muss der Kunde nachweisen, dass ein Schiff für den Fleet One-Plan berechtigt ist (einschließlich der Vorlage aller angeforderten Dokumente und Informationen).
- 11.) Wenn ein Kunde ein Fleet One an nicht förderfähigen Schiffe betreibt, behält sich Inmarsat das Recht vor, den „Heimaterkehr“ in der Region rückwirkend zum Standardplansatz neu zu bewerten und entsprechend zu berechnen. Der Kunde erkennt an und stimmt zu, dass solche Gebühren als Preis Anpassung angesehen werden, um die Beträge widerzuspiegeln, die wäre auf einem Inmarsat-Standardplan für Schiffe zu zahlen gewesen, die nicht für den Fleet One-Serviceplan in Frage kommen
- 12.) Fleet One Coastal Plans bieten spezielle Preise in bestimmten geografischen Gebieten. Diese werden als "Heimatregion" bezeichnet. Für Schiffe, die auf dem aktivieren Fleet One 2015 Coastal Pläne, Datendienste sind nur auf die "Heimatregion" beschränkt. Wenn ein Schiff die "Heimatregion" verlässt, Datendienste sind nicht garantiert. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind Sprachdienste ohne geografische Einschränkungen verfügbar.
- 13.) Auf der Karte wird hervorgehoben, was als Heimatregion für Flotte 1 für die monatlichen geteilten monatlichen Verpflichtungspläne an der Küste gilt. Beachten Sie, dass die Karte indikativ ist. Die Abdeckung wurde für alle Flotten-1-Küstenpläne erweitert und umfasst: Alle kontinentalen Küsten auf 200NM oder mehr, einschließlich Panama, Suez, Malakka und alle im Landesinneren Wasserstraßen. Inmarsat wird eine App veröffentlichen, mit der Schiffe überwachen können, wie nahe sie an der Grenze sind. Beachten Sie, dass die Beschränkung der Abdeckung nur für Datendienste gilt.
- 14.) Nicht genutzte Zulagen werden nicht von Monat zu Monat übertragen.
- 15.) Multi-Voice-, ISDN- und Streaming Class-Dienste sind bei Fleet One-Aktivierungen nicht verfügbar.

Voice / ISDN 30 sec. increment 15 sec
Standard IP 0,098 MB increment 0,0196 MB